

**Gemeinderatssitzung vom 1. Oktober 2015** Nr. 14

Vorsitz GP Kälin  
Protokoll GS Crevoisier  
anwesend: GP Kälin, VP Matthes, GR Frank, GR Grundschober, GR Hasler,  
GR Hauser, E-GR Gujer  
entschuldigt: GR Meier  
Gäste: FV Oser, Frau A. Rösli Zeis  
Dauer der Sitzung: 08.00 - 17.00 Uhr

-----

**Traktanden**

1. Genehmigung des Protokolls vom 17.9.2015
2. Beschlussfassung zur Auftragsvergabe Fusswegbeleuchtung Gartenweg
3. Detailarbeit am Budget 2016
4. Mitteilungen
5. Genehmigung der Rechnungen
6. Varia

-----

173 P Protokoll

**Genehmigung des Protokolls vom 17.9.2015**

// Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll vom 17.9.2015 einstimmig.

174 6.20 Gemeindestrassen

**Beschlussfassung zur Auftragsvergabe Fusswegbeleuchtung Gartenweg**

Im Budget 2015 sind für die Beleuchtung des Fusswegs Gartenweg CHF 4'000 enthalten.

Die Offerte der EBM beläuft sich auf CHF 2'411.60.

Die Instandstellung des Fusswegs ist jedoch nicht berücksichtigt. Gemäss der Offerte der Firma Gebr. Stöcklin & Co. AG, Ettingen ist für die Instandstellung mit Kosten von CHF 6'500 zzgl. Unvorhergesehenen von CHF 1'000 zu rechnen.

Im Konto "Unterhalt Strassen und Wege" (Budget CHF 52'000) ist dafür jedoch kein Platz mehr vorhanden.

Es wird vorgeschlagen, die Fusswegbeleuchtung inkl. Instandstellung des Fusswegs jetzt auszuführen. Die definitive Offerte der Gebr. Stöcklin darf jedoch maximal CHF 6'500 betragen.

// Der Gemeinderat beschliesst mehrheitlich, die Fusswegbeleuchtung Gartenweg jetzt ausführen zu lassen. Die Kosten für die Instandstellung dürfen CHF 6'500 nicht übersteigen.

175 9. Finanzen, Steuern

**Detailarbeit am Budget 2016**

Die schweizerische Finanzdirektorenkonferenz hat 2003 eine Arbeitsgruppe mit der Erarbeitung eines neuen Rechnungslegungsstandards beauftragt. Diese Arbeiten wurden 2007 abgeschlossen. Der Regierungsrat des Kantons Solothurn hat aufgrund eines erarbeiteten Umsetzungskonzepts 2012 beschlossen, das neue Rechnungslegungsmodell per 1.1.2016 in allen Einwohnergemeinden einzuführen.

Ziel ist es, eine wahrheitsgetreue Darstellung der finanziellen Situation der Gemeinden zu erreichen. Die Bewertung des Finanzvermögens soll marktgerecht erfolgen.

Die bisherigen gemeindespezifischen Begriffe werden durch die aus der Wirtschaft allgemein bekannten Begriffe wie Erfolgsrechnung und Bilanz ersetzt.

Die Umstellung ist zeitaufwändig, weil komplexer. Die Kommissionen müssen inskünftig klarer und realistischer budgetieren.

INVESTITIONSRECHNUNG

*Bauverwaltung:*

027.506.00 EDV: Seit 2013 sind für die Erneuerung der EDV-Anlage CHF 8'000 - budgetiert. Dieser Betrag kann gestrichen werden.

Wird erst bei konkretem Bedarf wieder aufgenommen.

*Schulanlagen:*

Es stehen Renovationen an, dabei soll auch das Farbkonzept der Planungskommission in die Überlegungen einbezogen werden.

Es ist zudem klar festzulegen, was zum Schulbetrieb gehört und was den Freizeitanlagen zugeordnet werden muss.

#### 14. Sitzung des Gemeinderates Rodersdorf vom 1. Oktober 2014

##### *Verkehr:*

- 610.561.28 Leimenstrasse; Lärmsanierung: Gemäss Kanton sind betragen die Ausgaben für 2015 CHF 13'900, es wurde jedoch nur für CHF 9'800 Rechnung gestellt. Die Restkosten werden noch folgen.  
Für 2016 sind für die Metzlerlenstrasse CHF 24'400 zu budgetieren.
- 620.501.05 Bahnhofplatz: CHF 53'104 stehen lassen.  
Der Betrag wird jedoch nicht reichen, da der Gemeinderat ohne Grundlagen entschieden hat.
- 620.501.08 Birkenstrasse: Für die Planung sind CHF 27'000 bewilligt, der Ausbau ist mit CHF 173'000 zu budgetieren, davon betreffen CHF 100'000 das Jahr 2016.
- 620.501.14 Dammstrasse: stehen lassen.
- 620.501.19 Grossbühl-/Mühlestrasse: stehen lassen.
- 620.501.22 Hofackerstrasse: CHF 14'000 beibehalten.
- 620.501.41 Zwärenstrasse: es ist abzuklären, ob der gesprochene Kredit realistisch ist.

##### *Wasserversorgung:*

- 701.501.08 Birkenstrasse: Planung CHF 9'000 bewilligt. Erstellung Wasserleitung CHF 111'000 für 2016 budgetieren.
- 701.501.14 Dammstrasse: CHF 17'000 beibehalten.
- 701.501.41 Zwärenstrasse Inlining: Abklären
- 701.501.90 Ersatz Hydranten Familiengärten: Rechnung für Grabarbeiten steht noch aus.

Metzlerlenstrasse: Planung CHF 25'000

##### *Abwasserbeseitigung:*

- 711.501.08 Birkenstrasse: offen
- 711.501.14 Dammstrasse: Abklären
- 711.501.41 Zwärenstrasse: Abklären

Metzlerlenstrasse: Planungskredit CHF 30'000

Die Schwemmwand Allmendstrasse kann gemäss Aussage der Klärwärter vernachlässigt werden, da sie nie zur Anwendung kommen würde. Die ARA ist dafür bestens geeignet.

Für die Fusswege sollten je CHF 5'000 (3x) budgetiert werden. Der Fussweg Rösmatt-/Biederthalstrasse ist bereits erstellt.

Gemäss BJD Herrn Wiggl soll eine Mehrjahresplanung beschlossen werden. Dies hätte zur Folge, dass die Realisierung als gebundene Aufgabe erfolgen würde.

Die Gemeinde ist ab Erschliessungsplanung verpflichtet, die Projekte innert 15 Jahren auszuführen.

Chef TD E. Gilgen orientiert über die Neubeschaffung der Weihnachtsbeleuchtung. Er schlägt vor, auf LED-Beleuchtung zu wechseln. Es ist mit Kosten von ca. CHF 940 zu rechnen. Die Reparatur der alten Lichterketten wird mindestens CHF 600 kosten. Bisher waren 11 Ketten nötig, neu würden 14 Ketten montiert.

## 14. Sitzung des Gemeinderates Rodersdorf vom 1. Oktober 2014

Der Gemeinderat ist für die Beschaffung einer LED-Beleuchtung zu ca. CHF 940 noch im Jahr 2015.

### BETRIEBSRECHNUNG

Die Investitionen für das Programm GEVER Geschäftsverwaltung und die Umrüstung der Telefonie sollen abgeklärt werden.

#### *027 Bauverwaltung:*

027.311.00 Anschaffung Mobiliar: CHF 2'700 für Ersatz Kopierer

#### *090 Verwaltungsliegenschaften:*

090.314.00 Baulicher Unterhalte: CHF 20'000

#### 219 Schule + Verwaltung:

219.310.00 Büromaterial: CHF 1'200

Schulhaus Grossbühl: Die Installation der Videoüberwachung wird ca. CHF 11'000 z.L. der Investitionsrechnung kosten. Daten folgen.

Die Kirche gehört nicht der Einwohnergemeinde. Die Kosten für die Verbesserung des Vogelschutzes am Kirchturm sollen durch die Kirchgemeinde getragen werden. Die Einwohnergemeinde kann allenfalls einen Beitrag leisten. Die Kosten betragen CHF 6'000; vom Lotteriefonds sind CHF 4'000 zu erwarten.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Kosten für den Ersatz der Glockenklöppel je hälftig z.L. der Einwohner- und der Kirchgemeinde getragen werden sollen.

GR Hasler trifft Abklärungen mit der Kirchgemeinde.

Die Software für die Sozialregion wird als Investition über die Gemeinde Dornach beschafft. Die Abschreibung erfolgt über die angeschlossenen Gemeinden. Die genauen Zahlen werden demnächst vorliegen.

Auf den Hinweis, dass die Kosten laufend steigen wird erklärt, dass die Kosten inskünftig eher weniger werden sollten. Die aktuellen Kosten sind durch die Anzahl der Dossiers begründet. Es sind Bestrebungen (neue Kriterien, Umstrukturierungen) vorhanden, die Zahl der Dossiers zu reduzieren.

Auf Anfrage wird mitgeteilt, dass die Betreuung der Asylsuchenden gemäss Beschluss des Leitorgans weiterhin in den Gemeinden erfolgen soll.

Zum gewünschten WLAN in der Asylunterkunft wird mitgeteilt, dass der Eigentümer der Liegenschaft dies nicht wünsche. Es wird auf Probleme zwischen der Kontaktgruppe und der Asylkommission hingewiesen. Die Asylkommission hat keinen Beschluss gefasst und die Kostenfrage ist unklar. Bei der Installation eines WLAN stellt sich die Frage, ob die Asylsuchenden die Kosten tragen können.

#### *582 Sozialhilfe:*

582.311.00 Mobiliar Asylunterkünfte: Das Modem ist zu streichen! Neu CHF 200

#### *620 Gemeindestrassen:*

620.314.00 Unterhalt Strassen und Wege: CHF 105'000

Gegen die Befestigung des Forstbühlwegs haben die Werk-/Wasserkommission und die ÖQV-Gruppe schriftlich opponiert. Es solle kein Hartbelag eingebracht werden. Die Werk-/Wasserkommission hatte vorher keine Einwände gegen das Projekt.

#### 14. Sitzung des Gemeinderates Rodersdorf vom 1. Oktober 2014

Der Weg wirkt bei Regen wie ein Bachbett und ist deshalb stark ausgeschwemmt. Es müssen laufend Reparaturen ausgeführt werden. Die Sanierung mit einem Hartbelag ist kostengünstiger und es wären über 20 Jahre keine weiteren Reparaturen auszuführen.

Es wird vorgeschlagen, CHF 39'000 für das Befestigen des Forstbühlwegs zu streichen.

An der Strasse unter den Reben ist eine Entwässerung vorzusehen, da regelmässig Wasser aus dem Hang über die Strasse läuft. Die Investition beträgt ca. CHF 23'000.

620.316.00 Benützung Strassenwischmaschine: CHF 5'000

Die Wischmaschine der Gemeinde Metzleren-Mariastein wurde repariert und kann weiterhin angemietet werden.

620.390.00 Strassenreinigung: 2016 werden keine Schlammsammler gereinigt. Der Betrag von CHF 10'000 für interne Verrechnung ist beizubehalten.

620.314.02 Unterhalt Werkhof: Neu CHF 7'500

Evtl. wird die Heizung zu erneuern sein. Kosten CHF 22'000. Sie läuft noch!

*701 Wasserversorgung:*

701.318.02 Plannachführungen: CHF 2'000 für Wasserinformationssystem

701.318.03 Leitungskataster: CH 1'000

Der Brunnen an der Leimenstrasse weist bereits wieder Risse auf und sollte repariert werden

Es sollte die Sanierung eines Feldbrunnens vorgesehen werden. Kosten CHF 8'000.

Es wird festgehalten, dass die Feldbrunnen unter der Rubrik "Freizeit" aufgeführt sind.

*711 Abwasserbeseitigung:*

711.314.00 Unterhalt Kanalisationsnetz: Neu CHF 12'250

Die Notentlastung Rösmatt ist nötig. Realisierung ist abzuklären.

*721 Abfallbeseitigung:*

721.214.00 Baulicher Unterhalt Sammelstelle: CHF 2'000 für das Schlämmen.

Die Kehrichtgebühren sollten aufgrund des Bilanzfehlbetrags angepasst werden.

*750 Gewässerunterhalt:*

750.314.00 Baulicher Unterhalt der Bäche: CHF 2'000

*770 Naturschutz: (neu Arten- und Landschaftsschutz)*

Die Beiträge an die Kirchgemeinde für den Vogelschutz sind hier aufzunehmen.

Die Bürgergemeinde will ein Programm zur Eichenförderung durchführen. Kosten für die Einwohnergemeinde CHF 6'750.

Der Wald ist Sache der Bürgergemeinde. Die Einwohnergemeinde hat die Bürgergemeinde schon oft unterstützt. Das Programm zur Eichenförderung soll durch die Bürgergemeinde finanziert werden.

*790 Raumordnung:*

790.318.00 Planungs- + Projektierungskosten: CHF 33'500 für die Erstellung des Räumlichen Leitbildes.

790.310.00 Büromaterial / Ortspläne: neu CHF 6'000

#### 14. Sitzung des Gemeinderates Rodersdorf vom 1. Oktober 2014

Es ist vorgesehen, für die Erstellung des Räumlichen Leitbilds, sechs Arbeitsgruppen zu bilden. Die redaktionelle Aufarbeitung würde durch GR Frank und Herrn Dr. Gresch erfolgen.

176 M Mitteilungen

Kanton Solothurn, Polizei: Radarkontrollen im August 2015. Keine Kontrollen in Rodersdorf.

Plattform Leimental: Protokoll der 1. Sitzung mit den Solothurner Gemeinden vom 19.8.2015.

Die Post: Kündigung des Postfachs der Gemeinde per 15.11.2015.

EBM: Ankündigung der Anpassung der Strompreise.

Feuerwehr Rodersdorf: Aufgebot zur Feuerwehrrekrutierung am 1.10.2015.

Spitex Verband Kanton Solothurn: Spitexstatistik 2014.

VSEG Verband Solothurner Einwohnergemeinden: Information zu "Die familienergänzende Kinderbetreuung als wertvollen Beitrag in unserer sich verändernden Gesellschaft – Der Verein Tagesfamilien Kanton Solothurn zeigt Engagement!"

Diverse Dankschreiben zum Seniorenausflug vom 24.9.2015.

177 R Rechnungen

#### **Genehmigung der Rechnungen**

Die Rechnung der Firma Gebr. Stöcklin & Co. AG über CHF 13'166.25 für die Grabarbeiten im Zusammenhang mit den Hydranten Familiengartenareal ist dem Rechnungsverzeichnis beizufügen.

//. Die im Rechnungsverzeichnis im Anhang aufgeführten Rechnungen wurden vom Gemeinderat genehmigt und sind zur Zahlung anzuweisen.

178 V Varia

#### GR Frank:

Die Startveranstaltung zum Räumlichen Leitbild findet am Montag, 26.10.2015 um 20 Uhr im Gemeindesaal statt.

Das Programm sieht folgenden Ablauf vor:

1. Begrüssung durch die Gemeindepräsidentin
2. Erläuterung der Gründe durch Herrn Lionel Leuenberger
3. Vorstellung des Prozedere durch GR Frank
4. Herr Dr. Gresch stellt sich vor
5. Einteilung der Arbeitsgruppen durch GR Frank
6. Termin für die erste Sitzung der Arbeitsgruppen festlegen.

#### GR Hauser:

Aufgrund eines Wasserschadens an der Leimenstrasse bei der Einmündung in die Chilchmattstrasse musste die Leitung auf einer Länge von ca. 20 m ersetzt werden.

#### VP Matthes:

An der nächsten Sitzung ist der Wärmeverbund zu traktandieren.